



Eisstock WM 1998 in Graz. Adelbyer Eisstockschützen als Zuschauer dabei!

Bereits nach der WM 1994 in Garmisch - Partenkirchen war uns klar, daß wir auch 1998 bei der Eisstock - WM als Zuschauer dabei sein werden.

Austragungsort dieser WM war Graz im österreichischen Bundesland Steiermark. Die Steiermark ist die Hochburg des österreichischen, wenn nicht sogar des europäischen Eisstocksports. So ist das enorme Publikumsinteresse von ca. 6000 Zuschauern nicht verwunderlich.

Über die WM - Organisation hatten wir eine hervorragende Unterkunft - in Thal, dem Geburtsort von Arnold Schwarzenegger -

gefunden. Bilder an den Wänden des Lokals zeugten davon, daß der Österreicher erst vor geraumer Zeit hier zu Gast war.

Ein Bummel durch Graz führte uns auch auf den Schloßberg - ein als Festung ausgebauter Felsen - von dem man einen hervorragenden Überblick über die Grazer Altstadt hat. Auch der Besuch eines Eisstockherstellers stand bei uns auf dem Programm. Leider ruhte wegen der WM die Produktion. Doch schon der Rundgang durch den Verkaufsraum ließ unseren Puls höher schlagen.

Ein weiterer Höhepunkt war zweifellos die Teilnahme an dem WM - Eröffnungs-



Von links: Peter Heilmann-Hansen, Sybille Scheibner und Anke Heilmann-Hansen neben dem überdimensionalen Eisstock, mit dem für die Eisstock WM geworben wurde.

bankett im Brauhaus Puntigam. Unsere dänischen Eisstockfreunde hatten uns dieses ermöglicht, wofür wir ihnen jetzt noch dankbar sind. Hauptaustragungsort der WM

war die Eissporthalle Graz - Liebenau. Eine große Eissporthalle direkt neben dem „Arnold Schwarzenegger Fußballstadion“ gelegen. Hier ist der FC Sturm Graz zu Hause.



In der Liebenauer- und der Schwarzl - Halle in Unterpöchlarn (25 km entfernt) kämpften an fünf Wettkampftagen Sportler aus 16 Nationen um Punkte und WM- Ruhm.

Weltmeister in den Mannschaftswett-

bewerben wurde bei den Damen und bei den Herren jeweils die Sportler aus der Bundesrepublik Deutschland.

Die nächste WM findet im Jahre 2002 in Finnland statt ! ? wer weiß !?

Emil Scheibner

Neue Meister bei den Eisstockschützen !

Zwei Übungsabende waren für unsere diesjährige Vereinsmeisterschaft angesetzt. Einerseits wollten wir wieder einmal einen getrennten Damen - Herren - Wettbewerb, andererseits sollte uns die Zeit nicht so sehr im Nacken sitzen. Es kam jedoch anders als geplant. Der milde Winter machte uns auch in der Eissporthalle einen Strich durch unsere Rechnung. Am 16. Februar war der Damenwettbewerb angesagt.

Jedoch verwandelte das warme Wetter - vor allem aber der in die Halle einfallende Wind - die Eisfläche in eine Wasserfläche. Unter diesen Umständen war ein Wettbewerb nicht durchzuführen und da auch sonst kein freier Termin mehr vorhanden war,

mußten doch wieder Damen und Herren an einem Abend starten.

Am Montag, den 23. Februar war es dann soweit. Bis auf zwei Schützinnen nahm die gesamte Sparte an der diesjährigen Meisterschaft teil. Geschossen wurden die vier Durchgänge des Zielwettbewerbes, in dem jeder einzelne Durchgang dem Stocksportler all sein Können abverlangt.

Zusätzlich wurde noch ein Lattl - Schießen um den „Gisela Gräf - Wanderpokal“ durchgeführt.

Dank unseres guten Verhältnisses zum Eismeister war eine Verlängerung der Trainingszeit möglich, sodaß gegen 23.00 Uhr unsere Sieger feststanden.



Die Sieger.

Von links: Rudolf Kästl, Sybille Scheibner, Anke Heilmann - Hansen, Elke Feddersen, Emil Scheibner und Hans Werner Bindig.